

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Schülldorf) am Montag, 24. März 2025,
im "Haus der Jugend", Dorfstr. 12a, 24790 Schülldorf

Beginn: 19:31 Uhr

Ende: 21:53 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

davon anwesend: 9

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeisterin

Gudrun Höhling

1. stellv. Bürgermeister

Taner Dogan

2. stellv. Bürgermeister

Torge Struck

Gemeindevertreter/in

Frithjof Albrecht

Liza Irene Helga Pahl

Jana Ploß

Johannes Staack

Kirsten Staben

Hans-Heinrich Struck

b) nicht stimmberechtigt:

Gäste

Sebastian Frank, Wehrführer

Gudrun Petrick (Nord-Ostsee-Windkraft GmbH)

Sascha Sievers (SolarWind Projekt GmbH, Hamburg)

Mitglieder der Verwaltung

Amtsvorsteher

Hans-Georg Volquardts

Protokollführung

Maren Tessensohn

TAGESORDNUNG :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 10.12.2024
4. Mitteilungen der Bürgermeisterin
5. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
6. Mitteilungen des Wehrführers
7. Einwohnerfragestunde
8. Bericht über die Einnahmen- und Ausgabenrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Schülldorf für das Haushaltsjahr 2024 GV3-1/2025
9. Beratung und Beschlussfassung über den Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schülldorf für das Haushaltsjahr 2025 GV3-2/2025
10. Beratung und Beschlussfassung über die Kostenübernahme von Führerscheinen der Klasse C für aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schülldorf GV3-3/2025
11. Beratung und Beschlussfassung über den B-Plan Nr. 6 „Solarpark am Bahnhof“; hier: Aufstellungsbeschluss BWA3-1/2025
12. Beratung und Beschlussfassung über die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes; hier: Aufstellungsbeschluss BWA3-2/2025
13. Beratung und Beschlussfassung über weitere Maßnahmen des Walls zwischen Sportplatz und A 210 BWA3-3/2025
14. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Trägervertrages mit dem Zentrum für kirchliche Dienste für die KiTa "Spatzennest" GV3-4/2025
15. Mitteilung über eine Eilentscheidung der Bürgermeisterin nach § 50 Abs. 3 GO-SH, hier: Sanierung des Daches am Haus der Jugend
16. Bericht der Amtsverwaltung
17. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

18. Vertragsangelegenheiten
- 18.a. Sachstand über die interkommunale Vereinbarung in Bezug auf die Baumaßnahme "Ersatzneubau Rader Hochbrücke"
- 18.b. Beratung und Beschlussfassung über gewerbesteuerliche Fragen im Zusammenhang mit dem Neubau der Rader Hochbrücke
19. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Änderung der Innenbereichssatzung; hier: Grundsatzbeschluss BWA3-5/2025
20. Bericht der Amtsverwaltung
21. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

22. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
23. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin Gudrun Höhling eröffnet die Sitzung um 19:31 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 10. März 2025 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Sie stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Aus der Runde wird die Frage nach der Notwendigkeit einer nicht öffentlichen Beratung zum Tagesordnungspunkt 18a gestellt. Der Amtsvorsteher führt aus, dass die Notwendigkeit schriftlich im Vertrag begründet ist.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 18 bis 21 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs. 1 GO SH überwiegende Belange des öffentlichen Wohls es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 10.12.2024

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 10. Dezember 2024 wurde der Gemeindevertretung am 17. Januar 2025 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 31. Januar 2025) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen der Bürgermeisterin

Materialbeschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeugs

Die Bürgermeisterin berichtet, dass der Auswahlkatalog für die Beschaffung der ergänzenden Materialien für das neue Feuerwehrfahrzeug nach Abstimmung mit dem Vorstand der Feuerwehr und einigen politischen Vertretern fristgerecht weitergeleitet wurde.

Die tatsächlichen Kosten können erst mit Vorlage der Ausschreibungsergebnisse ermittelt werden.

Zweigstelle der Musikschule Rendsburg

Durch Wegzug des derzeitigen Eigentümers und damit Aufgabe der gemieteten Räumlichkeiten der Musikschule Rendsburg in Schülldorf hat die Musikschule nun im Rahmen ihrer Suche nach neuen Räumlichkeiten den kleinen Raum im Haus der Jugend in Augenschein genommen. Die Größe des Raumes reicht aus, um dort nach den Osterferien 2-3x wöchentlich nachmittags Gitarrenunterricht und Unterricht im Spielen des E-Pianos zu ermöglichen. Da zu dieser Zeit der Raum in der Regel nicht genutzt wird, steht dem seitens der Gemeinde nichts im Wege. Ein entsprechendes Mietverhältnis soll jedoch zunächst für die Dauer eines Jahres mit einer kürzeren Kündigungsfrist ausgesprochen werden, da durch die mögliche Neugestaltung des Hauses der Jugend im Zuge des Neubaugebietes eine längerfristige Nutzung zurzeit nicht sichergestellt werden kann. Hierüber wurde der Geschäftsführer informiert.

Kindertagesstätte „Pädiko“ Ostenfeld

Frau Höhling berichtet, dass sie kürzlich den Trägervertrag für die Kindertagesstätte in Ostenfeld um ein weiteres Jahr verlängert hat. In diesem Zusammenhang berichtet sie, dass derzeit alle Trägerverträge der einzelnen Kitas zum Sommer 2025 neu erarbeitet werden. Die abschließende Beschlussfassung ist zum Herbst zu erwarten.

SH-Netz-Agentur

Im letzten Kommunalgespräch der SH-Netz-Agentur wurde berichtet, dass sich durch die Zunahme der Photovoltaikanlagen auf den Dächern Finanzeinbußen ergeben würden. Die Agentur lädt alle Interessierten zu ihrer Sommerveranstaltung ein, um sich über die weiteren Angebote der SH-Netz-Agentur zu informieren und würde eine rege Teilnahme begrüßen.

Tausch der Trafo-Station

Frau Höhling berichtet, dass der geplante Tausch eines Gefahrguttransporters nach Abstimmung mit dem Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Schülldorf gegen eine Trafo-Station als Lagermöglichkeit für Kraftstoffe weiterhin avisiert werden soll.

Neubaugebiet „Dorfstraße“

Zum derzeitigen Stand des Neubaugebietes „Dorfstraße“ wird berichtet, dass zurzeit die Gutachten eingeholt werden. Nach Vorlage der Abwägung aller eingegangenen Stellungnahmen und sonstigen Unterlagen werden diese in den entsprechenden Ausschüssen beraten.

Außentür am Haus der Jugend

In der Vergangenheit wurde festgestellt, dass die Eingangstür zum Haus der Jugend nicht verschlossen war. Durch eine Fachfirma wurde nun etwas an der Tür verändert; es wurde jedoch darauf hingewiesen, dass beobachtet werden müsse, ob diese Maßnahme erfolgreich gewesen sei.

Windkraft

Ein Ergebnis des Arbeitskreises „Windkraft“ war, dass die Landeigentümer der Potenzialflächen des LEP „Wind“ in einer Veranstaltung über Beteiligungsformen für Bürger an Windkraftanlagen informiert werden sollten. Diese Veranstaltung findet nun am 04. April 2025 in der ehemaligen Gaststätte in Schülldorf durch Vertreter des Bundesverbandes für Windenergie statt.

In diesem Zusammenhang berichtet Frau Petrick von der Nord-Ostsee-Windkraft GmbH & Co KG zum aktuellen Stand, dass es derzeit Lieferschwierigkeiten gibt, sodass vor Mitte des nächsten Jahres mit keiner Bautätigkeit zu rechnen ist. Das Bauvorhaben wird in zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Im ersten Schritt erfolgt die Ausschreibung. Nach Vorlage der Ergebnisse erfolgt im nächsten Schritt die Information für eine mögliche Bürgerbeteiligung.

Klimaschutzkonzept

Für die Gemeinde Schülldorf wurde ein Klimaschutzkonzept erstellt. Am 09. April 2025 findet ab 19:00 Uhr im Haus der Jugend von der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale und der Klimaschutzagentur Rendsburg Eckernförde eine öffentliche Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger über „Solarenergie“ statt. Auch wird u.a. das Klimaschutzkonzept für die Gemeinde Schülldorf vorgestellt. Zwei Firmen haben zugesagt, vor dem Beginn der Veranstaltung für Beratungsgespräche zur Verfügung zu stehen.

Mobilitätskonzept

Zum Mobilitätskonzept findet morgen ein Auftaktgespräch in Rendsburg statt, im Anschluss in den jeweiligen Gemeinden.

Geruchsimmissionsgutachten

Das Geruchsimmissionsgutachten wurde heute den beteiligten Landeigentümern vorgestellt. Der Entwurf wird nach Fertigstellung im nächsten Bau- und Wegeausschuss vorgestellt.

Wärmeplanung

Der Auftrag für die Wärmeplanung wurde nun erteilt. Das erste Informationsgespräch ist mit den politischen Vertretern der beteiligten Gemeinden für den 26. März 2025 geplant.

Knicks

Der Knick zwischen dem „Schachterbusch“ und den Straßen „Am Knüll“ sowie „Kiebitzberg“ wurden auf den Stock gesetzt.

An dem Wall im Bereich der Dorfstraße entlang der Straßen „Am Knüll“ und des „Fasanenrings“ erfolgte ebenfalls, u.a. aufgrund der Bewuchshöhe, eine entsprechende Bearbeitung. Außerdem mussten zwei Bäume in den Straßen „Am Knüll“ und „Schulredder“ aufgrund der Ergebnisse der Baumgutachten gefällt werden.

Ferner mussten die Bäume in den Straßen „Am Knüll“, „Kiebitzberg“ und „Fasanenring“ dringend beschnitten werden, was künftig aus fachlicher Sicht unbedingt jährlich erfolgen sollte.

Buswartehäuschen

Da das Buswartehäuschen auf Höhe der Dorfstraße 46 nicht mehr angefahren wird, soll dieses, auch nach Inaugenscheinnahme durch einen Mitarbeiter des Technikteams des Amtes, nun entfernt werden. Eine Weiterverwertung ist aufgrund des Zustandes nicht sinnvoll.

Dankkoppelweg

Der Dankkoppelweg ist aufgrund des derzeit vorherrschenden trockenen Wetters gut befahrbar. Da jedoch die Banketten teilweise höher liegen als die Fahrbahn, ist davon auszugehen, dass der korrekte Wasserlauf bei Regen nicht überall gewährleistet ist. Derzeit liegt hier kein akuter Handlungsbedarf vor, jedoch ist es wichtig, die Situation in diesem Weg weiter zu beobachten.

TOP 5.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Die Ausschussvorsitzende des Kultur-, Sport- und Umweltausschusses Jana Ploß gibt bekannt, dass das diesjährige „Schietsammeln“ am kommenden Samstag stattfindet und lädt alle Anwesenden zur Teilnahme ein. Im Anschluss wird ein kleiner Imbiss für alle Helfer gereicht. Des Weiteren berichtet sie, dass in der letzten Sitzung des Ausschusses die Nutzungsvereinbarung des Hauses der Jugend angepasst wurde. Derzeit werden die Änderungen eingearbeitet, so dass mit einer Beschlussfassung der Gemeindevertretung für die kommende Sitzung im Sommer gerechnet werden kann.

Da der Ausschussvorsitzende Herr Lütje für den Bau- und Wegeausschuss nicht anwesend ist, entfällt der Bericht für diesen Ausschuss.

Aufgrund des Ausfalls der letzten Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss mangels Themen, entfällt auch dieser Bericht.

TOP 6.: Mitteilungen des Wehrführers

Der Wehrführer Herr Frank berichtet, dass zwei neue aktive sowie mehrere passive Mitglieder gewonnen werden konnten. Dadurch konnte auch eine Spendenzunahme verzeichnet werden.

Im Ausblick auf die Zukunft freut sich die Feuerwehr auf das neue Feuerwehrfahrzeug, um damit noch leistungsfähiger im Einsatz zu sein.

TOP 7.: Einwohnerfragestunde

Eine Anwohnerin bittet um Auskunft, warum die Gemeinde der Bebauung des Gebietes „B-Plan 5“ zugestimmt habe, obwohl perspektivisch das große Baugebiet „Dorfstraße“ geplant sei. Es wird ausgeführt, dass das künftige Baugebiet an der Dorfstraße im Ortsentwicklungskonzept als entsprechende Fläche, ebenso das Gebiet des B-Plan 5, zur möglichen Bebauung ausgewiesen ist. Hierin wird auch darauf hingewiesen, dass im letzteren Gebiet im Verfahren auf die Abwägung zwischen den Belangen des landwirtschaftlichen Betriebes und der Wohnbebauung zu achten ist.

TOP 8.: Bericht über die Einnahmen- und Ausgabenrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Schülldorf für das Haushaltsjahr 2024

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht über die Einnahmen- und Ausgabenrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Schülldorf für das Haushaltsjahr 2024 zur Kenntnis.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über den Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schülldorf für das Haushaltsjahr 2025

Beschluss:

Es wird der Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schülldorf für das Haushaltsjahr 2025 in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Kostenübernahme von Führerscheinen der Klasse C für aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schülldorf

Die Bürgermeisterin erläutert kurz die Beschlussvorlage. Es kommt der Hinweis aus der Runde, dass ergänzend zu dem Beschlussvorschlag eine Verpflichtung von 2-3 Jahren für diejenigen Feuerwehrkameraden ausgesprochen werden sollte, die den Führerschein auf Kosten der Gemeinde erhalten werden. Daher ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass die tatsächlichen Aufwendungen für den Erhalt der Führerscheinklasse C für aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Schülldorf in Höhe von ca. 3.500,00 EUR übernommen werden, damit die stetige Einsatzbereitschaft, insbesondere der Einsatzfahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5 t, sichergestellt ist.

Die Auswahl der aktiven Mitglieder erfolgt auf Vorschlag des Gemeindeführers.

In der mittelfristigen Finanzplanung sind jährlich die erforderlichen Haushaltsmittel zu berücksichtigen, damit die Möglichkeit des Erhalts der Führerscheinklasse C zwei aktiven Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Schülldorf gegeben werden kann.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, mit diesen Kameraden eine entsprechende Vereinbarung hinsichtlich einer Verpflichtung von 2-3 Jahren mit Rückzahlverpflichtung bei Unterschreitung des Zeitraums durch Austritt zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 11.: **Beratung und Beschlussfassung über den B-Plan Nr. 6 „Solarpark am Bahnhof“; hier: Aufstellungsbeschluss**

Die Bürgermeisterin führt in die Thematik ein, indem sie u.a. die bisher in diversen Sitzungen zusammengefassten Argumentationen nochmals zusammenfasst. Aufgrund der langen Bearbeitung dieser Thematik ist es ihr wichtig, dass nunmehr in der heutigen Sitzung ein Beschluss gefasst wird.

Anschließend erteilt sie Herrn Sievers von der Fa. SolarWind Projekt GmbH das Wort, die potenziellen Flächen für die Erweiterung der Solaranlagen im 500 m Bereich vorzustellen.

Zunächst stellt Herr Sievers fest, dass die von Bauausschuss empfohlene Reduzierung der Fläche aus wirtschaftlichen Aspekten seitens der Firma abgelehnt werde. Daher sei durch die Projektierer ein Kompromissvorschlag erarbeitet worden, der eine Fläche von 17,5 ha umfasst. Somit sei das mögliche Erweiterungsgebiet für die Freiflächenphotovoltaikanlage im 500 m Bereich von 30 ha auf 17,5 ha reduziert worden.

Es entsteht eine kontroverse Diskussion u.a. darüber, ob die von der Fa. SolarWind Projekt GmbH vorgeschlagenen 17,5 ha bebaubare Fläche mit Solaranlagen zu ausgeprägt sei.

Ferner werden wieder sowohl positive als auch belastende Argumente dargelegt. Es wird u.a. darauf hingewiesen, dass die Regelung des Kostenübernahmevertrages noch erfolgen müsse. Die Bürgermeisterin stellt fest, dass eine Kostenübernahmeerklärung von „Enerparc“ unterzeichnet vorliege.

Die KWS stellt einen mündlichen Antrag auf Unterbrechung der Sitzung nach § 17 Abs. 3h) GeschO i. V. m. § 19 Abs. 1 GeschO. Die Bürgermeisterin gibt dem einvernehmlichen Antrag statt.

Die Sitzung wird von 20:41 Uhr – 20:48 Uhr unterbrochen.

Anschließend wird der Antrag auf namentliche Abstimmung gefordert. Die Bürgermeisterin stellt den Beschlussvorschlag gemäß § 21 Abs. 4 zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Für das Gebiet westlich „Husberg“ und östlich der BAB 7 sowie südlich der Straße „Am Bahnhof“ und nördlich der Kreisstraße 30 wird der B-Plan Nr. 6 „Solarpark am Bahnhof“ aufgestellt. Planungsziel ist die Schaffung eines Sondergebietes mit der Zweckbestimmung „Photovoltaik“.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planungsbüro GSP Gosch & Priewe Ingenieurgesellschaft mbH in Bad Oldesloe beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich durch das Planungsbüro erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch öffentliche Auslegung für die Dauer eines Monats in den Räumen des Amtes Eiderkanal durchgeführt werden.
6. Enerparc übernimmt als Antragsteller alle anfallenden Kosten.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------------|---------|
| Albrecht, Frithjof | dagegen |
| Dogan, Taner: | dagegen |
| Pahl, Liza: | dafür |
| Ploß, Jana: | dafür |
| Staack, Johannes: | dagegen |
| Staben, Kirsten: | dagegen |
| Struck, Hans-Heinrich: | dafür |
| Struck, Torge: | dafür |
| Höhling, Gudrun: | dafür |

5 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes; hier: Aufstellungsbeschluss

Im Hinblick auf die kontroverse Diskussion zu Tagesordnungspunkt 11 wird auch zu diesem Punkt der Antrag auf namentliche Abstimmung gestellt. Auch diesem einvernehmlichen Antrag gibt die Bürgermeisterin statt. Sie stellt den Beschlussvorschlag gemäß § 21 Abs. 4 zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird für das Gebiet südlich der Straße „Am Bahnhof“, westlich „Husberg“ und östlich der BAB 7 sowie südlich der Straße

„Am Bahnhof“, westlich der BAB 7 die 6. Änderung aufgestellt. Planungsziel ist die Schaffung eines Sondergebietes mit der Zweckbestimmung „Photovoltaik“.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planungsbüro GSP Gosch & Priewe Ingenieurgesellschaft mbH in Bad Oldesloe beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich durch das Planungsbüro erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch öffentliche Auslegung für die Dauer eines Monats in den Räumen des Amtes Eiderkanal durchgeführt werden.
6. Enerparc übernimmt als Antragsteller alle anfallenden Kosten.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------------------|---------|
| Albrecht, Frithjof | dagegen |
| Dogan, Taner: | dagegen |
| Pahl, Liza: | dafür |
| Ploß, Jana: | dafür |
| Staack, Johannes: | dagegen |
| Staben, Kirsten: | dagegen |
| Struck, Hans-Heinrich: | dafür |
| Struck, Torge: | dafür |
| Höhling, Gudrun: | dafür |

5 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über weitere Maßnahmen des Walls zwischen Sportplatz und A 210

Frau Höhling führt kurz in die Sachlage ein und erläutert die Notwendigkeit sowie Vorteile des Erwerbs des vorhandenen Bauzauns. Nur kurzer Diskussion fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Aufgrund der vorliegenden Sachlage wird beschlossen, den vorhandenen Wall als „Zwischenlager“ für die weitere Neuplanung B4 südl. Dorfstraße stehen zu lassen. Der vorhandene Bauzaun muss zur Absicherung erworben werden.

Die Gemeinde tritt mit der Finanzierung desselben für andere an der Maßnahme Beteiligte zunächst in Vorleistung.

Das Amt wird gebeten, die bisher für diese Maßnahme entstandenen Kosten zusammenzustellen.

Die Bürgermeisterin wird bevollmächtigt, mit den Verantwortlichen im Amt über die Zuständigkeiten der Übernahme der bisherigen Kosten zu verhandeln. Diese Ergebnisse sollen bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Trägervertrages mit dem Zentrum für kirchliche Dienste für die KiTa "Spatzennest"

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Trägervertrag vom 16. Mai 2022, einschließlich der 1. Änderung vom 20. Dezember 2024, zu ändern und die Verwaltungskostenpauschale laut § 5 Abs. 1 Punkt 22 von 4,5 % auf 5,5 % rückwirkend zum 01. Januar 2025 anzuheben.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Mitteilung über eine Eilentscheidung der Bürgermeisterin nach § 50 Abs. 3 GO-SH, hier: Sanierung des Daches am Haus der Jugend

Die Bürgermeisterin erläutert kurz die Notwendigkeit der Eilentscheidung. Durch die Undichtigkeit des Daches am Haus der Jugend kam es zu einer Schimmelbildung. Da hier akuter Handlungsbedarf bestand, wurde eine entsprechende Firma mit der Reparatur beauftragt. Die Arbeiten wurden nach Einholung von drei Angeboten an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben und sind bereits ausgeführt.

TOP 16.: Bericht der Amtsverwaltung

Herr Volquardts informiert, dass Herr Rüter aus gesundheitlichen Gründen sein Amt als Leitender Verwaltungsbeamter niedergelegt hat. Er wird dem Amt aber weiterhin erhalten bleiben. In der Zwischenzeit wird Herr Thode die Position kommissarisch übernehmen. Das weitere Vorgehen wird in der nächsten Amtsausschusssitzung beraten.

Herr Volquardts teilt darüber hinaus mit, dass die Mitarbeiter des Amtes von einer massiven Krankheitswelle getroffen wurden. Die kürzlich zurückliegende Bundestagswahl war dadurch beeinträchtigt, konnte jedoch mit weiteren ehrenamtlichen Helfern sowie Mitarbeitern des Amtes aufgefangen werden.

TOP 17.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Auf Nachfrage informiert die Bürgermeisterin, dass die erneute Ausschreibung zum Flickprogramm nun erfolgt ist. Die Ergebnisse werden in Kürze erwartet. Die Ausführung ist für das kommende Frühjahr geplant.

Die Bürgermeisterin schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:25 Uhr und eröffnet direkt im Anschluss daran den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 22.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt die Bürgermeisterin die Öffentlichkeit wieder her (keine Öffentlichkeit mehr anwesend) und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 19 wurde beschlossen, kein Verfahren zur Änderung der Innenbereichssatzung einzuleiten.

TOP 23.: Schließung der Sitzung

Die Bürgermeisterin Gudrun Höhling bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:53 Uhr.

gez. Höhling

Gudrun Höhling
(Die Bürgermeisterin)

Osterrönhofeld, 07.04.2025

gez. Tessensohn

Maren Tessensohn
(Protokollführung)